

Runde 2

Am 2. Spieltag der BMM trat Wildau1 zuhause gegen SK Tempelhof an. Tempelhof ist Topfavorit in unserer Staffel.

An Brett 1 spielte Matthias Nabel mit Schwarz französisch, verlor irgendwann durch verschiedene Drohungen einen Bauern und konnte dann gegen den FIDE-Meister Brustkern die Stellung einfach nicht mehr halten.

Ganz unten am 8. Brett war Erik Finke als Ersatzspieler eingesetzt. Eigentlich hatte niemand einen Pfifferling auf den jungen Burschen gesetzt, denn er gehört auch in unserer Zweiten zu den schwächeren Spielern. Sein Gegner ging aber zu forsch gegen Eriks Stellung vor und unser Mann konterte ihn voll aus. Der Tempelhofer konnte sich noch gerade so ins Remis retten. Tolle Leistung von Erik, denn zwischen den beiden lagen 700 Punkte Unterschied.

Am 2. Brett stand Kuckel lange Zeit etwas besser, machte dann aber im Endspiel zu viele Fehler und gab kurz vor dem Matt auf.

Den einzigen Sieg für Wildau konnte Stephan Schiller verbuchen. Er holte sich im Laufe der Partie einen Bauern und die Qualität und setzte den materiellen Vorteil sicher um.

Alle anderen Spiele gingen trotz wirklich heftiger Gegenwehr verlustig. Der Spielstärkeunterschied war einfach zu groß.

Endstand somit = 1,5 zu 6,5.